

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 06.11.2008
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Herr Hans - Joachim Schäfer

Frau Heidemarie Schmidt

Herr Uwe Telschow

Herr Karsten Wolf

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Reinhard Gelhar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 4.9.2008
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Beschluss über die Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Warsow und Entlastung der Bürgermeisterin
Vorlage: 2008/WAR/204
- 7 I. Nachtragshaushalt 2008 der Gemeinde Warsow
Vorlage: 2008/WAR/202
- 8 Beschluss über einen Investitionszuschuss Sportverein
Vorlage: 2008/WAR/206
- 9 Beantragung von Fördermitteln für das BV "Beleuchtung Kothendorf"
Vorlage: 2008/WAR/209

- 10 Bericht aus den Ausschüssen
- 11 Bauanträge/Gemeindliches Einvernehmen
- 12 Informationen der Bürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die Beschlussvorlage 2008/WAR/209 „Beantragung von Fördermitteln für das BV Beleuchtung Kothendorf“ wird auf den TOP 9 gesetzt.

- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 4.9.2008**
Die Sitzungsniederschrift vom 4.9.008 wird einstimmig bestätigt.

- zu 4 **Protokollkontrolle**
Es liegen keine offenen Vorgänge vor.

- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Herr Seddighzadeh, Saieed-Reza (Gebrauchtwagenhandel in der Schweriner Straße 16) muss sein Gewerbe bis zum 15.11.2008 aufgegeben haben. Das Ordnungsamt wird um Prüfung gebeten, ob das Gewerbe auch tatsächlich aufgegeben wurde. Die Gemeinde bittet um schriftliche Mitteilung zum Sachstand.

Frau Buller gibt bekannt, dass die neuen Containerstellplätze für Laubabfälle nächstes Jahr beantragt werden müssen.

- zu 6 **Beschluss über die Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Warsow und Entlastung der Bürgermeisterin**
Vorlage: 2008/WAR/204
Herr Evers übernimmt die Sitzungsleitung.

Sach- und Rechtslage:
Nach § 61 Abs. 3 Kommunalverfassung M- V (KV M- V) hat die Gemeindevertretung die Jahresrechnung spätestens bis zum 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres zu beschließen und gleichzeitig über die Entlastung der Bürgermeisterin zu entscheiden. Verweigert die Gemeindevertretung die Entlastung oder spricht diese mit Einschränkungen aus, sind die Gründe anzugeben. Der Beschluss über die Jahresrechnung und die Entlastung ist gemäß § 61 Abs. 4 KV M- V der unteren Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und öffentlich bekannt zu geben. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte durch den

Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes am
25.09.2008.

Die Bürgermeisterin unterliegt lt. unterer Rechtsaufsichtsbehörde bezüglich der Entlastung dem Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M- V. Sie hat die Leitung der Sitzung für diesen Tagesordnungspunkt auf ihren nächsten anwesenden Stellvertreter zu übertragen und ist von der Beratung sowie Beschlussfassung auszuschließen. Das Rechnungsprüfungsprotokoll zur Jahresrechnung ist in der Anlage enthalten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresrechnung 2007, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2007 und bestätigt die Entlastung der Bürgermeisterin.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:

Bürgermeisterin Frau G. Buller

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Frau Buller übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

zu 7

I. Nachtragshaushalt 2008 der Gemeinde Warsow

Vorlage: 2008/WAR/202

Sach- und Rechtslage:

Der Finanzhaushalt der Ämter und Gemeinden verläuft vielseitig und wechselhaft, dadurch ist der geplante Haushalt ständigen Änderungen unterworfen. Auf Grund neuer investiver Maßnahmen ist es gemäß § 50 KV M-V zwingend notwendig, einen 1. Nachtragshaushalt zu beschließen. Die näheren Erläuterungen sind dem beiliegenden Vorbericht zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses den
1. Nachtragshaushalt 2008 mit seinen Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Beschluss über einen Investitionszuschuss Sportverein

Vorlage: 2008/WAR/206

Sach- und Rechtslage:

Im Mai diesen Jahres ist von der WEMAG aus sicherheitstechnischen Gründen die 20 KV Leitung und der dazugehörige Trafo der Firma Saria abgestellt worden, über welche auch der Sportverein seinen Strom bezog.

Bei der WEMAG ist danach ein entsprechender Antrag auf einen Hausanschluss gestellt worden.

Aufgrund des ersten Angebotes gab es mehrere Nachverhandlungen. Im Ergebnis dessen konnten die Kosten des Sportvereins, unter Berücksichtigung von Eigenleistungen und Angebotsoptimierung, für den Baukostenzuschuss Hausanschluss und die anfallenden Mehrkosten auf ca. 10,0 TEUR verringert werden. Da der Sportverein nicht über die entsprechenden Eigenmittel verfügt, so stellte er den Antrag auf Unterstützung durch die Gemeinde. In Anbetracht der vielfältigen und hervorragenden Jugendarbeit des SV Warsow, hat der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 14.10.2008 empfohlen, den Sportverein mit diesem Zuschuss zu unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt den SV Warsow mit einer nicht rückzahlbaren Zuwendung von 10,0 TEUR für die Schaffung eines Stromanschlusses zu unterstützen.

Finanzielle Auswirkungen: Zuschuss ist im Nachtragshaushalt eingeplant

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

Beantragung von Fördermitteln für das BV "Beleuchtung Kothendorf"

Vorlage: 2008/WAR/209

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Warsow beabsichtigt im Ortsteil Kothendorf die Straßenbeleuchtungsanlage mit Hilfe von Fördermitteln zu erneuern. Dazu ist ein Eigenanteil i.H.v. ca. 37.500,00 € bei einer Gesamtsumme von ca. 107.000,00 € von der Gemeinde bereitzustellen. Bei dem Vorhaben sind 24 Straßenlampen im Abstand von ca. 50 m in der Dorfstraße und der Straße Brückenberg geplant. Da die vorhandene Anlage nicht mehr den technischen Anforderungen entspricht ist auch das Verlegen von neuen Kabeln erforderlich.

Zur Bauausführung und Fördermittelbeantragung sind ausführungsfähige Planungsunterlagen erforderlich. Es wird empfohlen dem Planungsbüro Hartung & Partner in Schwerin den Auftrag zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt entsprechend der Sach- und Rechtslage den Eigenanteil i.H.v. 37.500,00 € inkl. Planungsleistungen für das Vorhaben „Beleuchtung Kothendorf“ bereitzustellen und den Planungsauftrag an das Ingenieurbüro Hartung & Partner aus Schwerin zu vergeben.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt den Ingenieurvertrag und die Antragsformulare zur Förderung zu unterzeichnen.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten sind im Nachtragshaushalt geplant

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Frau Froese (Amt Stralendorf) wird gebeten, an der nächsten Gemeindevertreterversammlung teilzunehmen, um das Projekt Straßenbeleuchtung in Warsow und Kothendorf zu erläutern. Besteht die Möglichkeit, dass Energiesparlampen gefördert werden?

zu 10

Bericht aus den Ausschüssen

Der **Sozialausschuss** beriet über die Weiterbeschäftigung von Frau Böttcher (Jugendclubbetreuer). Es wurde sich auf eine Weiterbeschäftigung für ein Jahr bis zum 4.12.2009 geeinigt.

Derzeit gibt es noch keinen 1 EURO-Jober im Jugendtreff

Dem **Bauausschuss** lagen keine Bauanträge vor.

Im **Hauptausschuss** wurde über den I. Nachtragshaushalt 2008 beraten.

Das Ordnungsamt wird zur nächsten Hauptausschusssitzung gebeten, die alten Werbeverträge (mit Werbeunion) als Anlage zur **Hauptausschusssitzung am 24.11.2008** beizufügen, sowie einen Sondernutzungssatzungsentwurf auszuarbeiten.

zu 11 **Bauanträge/Gemeindliches Einvernehmen**

Der Gemeindevertretung liegen keine aktuellen Bauanträge vor.

zu 12 **Informationen der Bürgermeisterin**

Dem Beschluss gegen die Eingemeindung von Pampow und Wittenförden nach Schwerin hat sich die Gemeinde Warsow angeschlossen.

Am 7.11.2008 und 14.11.2008 finden die nächsten Sitzungen der Enquete-Kommission statt. Am 14.11.2008 wird der Innenminister berichten, ob es einen Gesetzesentwurf zur Eingemeindung gibt, so Herr Evers.

Nächste Sitzungstermine:

24.11.2008 Hauptausschuss (Haushalt 2009, Werbeverträge)

11.12.2008 Gemeindevertretung um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

24.1.2009 oder 31.1.2009 Unternehmerstammtisch

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer